

# THEATER BREMEN

Frank Schümann  
Presse/Öffentlichkeitsarbeit  
Tel 0421 3653-210 oder -224  
Fax 0421 3653-922  
fschuemann@theaterbremen.de  
presse@theaterbremen.de

PRESSEMITTEILUNG

08.12.2015

## Kurz & knapp

**noon präsentiert: Hai Noon Altbaukriterium – TheaterKlatsch #16: Ehrenamt – Gastspiel: „Der Messias“ – Welt-Sichten: Türkei**

### noon präsentiert: Hai Noon Altbaukriterium

Am Mittwoch, 16. Dezember um 19.30 Uhr lädt das 5. Deutsche Altbaukriterium „Hai Noon“ zu einem Indoor-Rennen im noon / Foyer Kleines Haus des Theater Bremen. Maximal 25 Teilnehmer bezwingen dabei nacheinander eine Rennstrecke durch das Kleine Haus mit dem Rad. Bei der Auswahl des Rades ist alles erlaubt. Zwei Läufe sind insgesamt zu absolvieren: zwei Minuten in jede Richtung. Rundenabzüge gibt es für Absteigen, Anlehnen oder das Verrücken eines Hindernisses. Der Rennfahrer mit den wenigsten Fehlern und meisten Runden gewinnt. Was? Ruhm und Ehre, Altbaukriterium-WorldCup-Punkte, Momente mit dem „Wander-Lorbeer-Schlauch“ und eine Kiste Bier. Die Teilnahme am Rennen sowie der Eintritt für Zuschauende sind frei. Anmeldung unter [muchar@gmx.net](mailto:muchar@gmx.net). Bremen bike it! in Kooperation mit Sönstebys, noon, Sixdays Bremen und Muchar Upcycles.

### TheaterKlatsch #16: Ehrenamt

Am Donnerstag, 17. Dezember um 17 Uhr laden die TheaterVerstärker ins noon / Foyer Kleines Haus zum letzten TheaterKlatsch des Jahres. Die Flüchtlingsdebatte ist dieser Tage sehr präsent. Für den Tag der offenen Tür des Theater Bremen war es Tim Schultens Anliegen, in Bremen angekommene Geflüchtete zu dieser Veranstaltung einzuladen. So organisierte er mit Kollegen vom Moks den Besuch von etwa 100 geflüchteten Menschen. Im Gespräch berichtet Tim Schultens von seinen Eindrücken und Erlebnissen. Auch die Akteure des Theaterprojekts „Meine Heimat – Deine Heimat“ sind zu Gast und erzählen von ihrer Inszenierung. Aus diesem Gespräch soll keine politische Debatte werden, es geht um einen direkten Dialog über dieses aktuelle Thema. Die TheaterVerstärker laden ein; der Eintritt ist frei.

### Gastspiel: „Der Messias“

Im Festtagssprogramm des Theater Bremen darf sie fast schon nicht mehr fehlen: Die Weihnachtsfarce „Der Messias“ von Patrick Barlow. Ein Schauspieler als Regisseur, dazu ein weiterer Schauspielerkollege und als Skript die komplette Weihnachtsgeschichte inklusive der Jungfrau Maria, dem Erzengel Gabriel, den Heiligen Drei Königen und dem kleinen Jesuskind. Die Ensemblemitglieder Guido Gallmann und Martin Baum nehmen ihr Erfolgsstück am Sonntag, 20. Dezember um 16 Uhr (und 20 Uhr) im Kleinen Haus wieder auf.



# THEATER BREMEN

## **Welt-Sichten: Türkei**

Am Mittwoch, 23. Dezember um 21.45 Uhr im Kleinen Haus (im Anschluss an die Vorstellung von „Istanbul“) wird die neue Länderreihe zum Thema Flucht fortgeführt. Nachdem sich die Reihe „in transit?“ aus der letzten Spielzeit mit der Flüchtlingsthematik befasste, wird diesmal der Fokus auf einzelne Flüchtlingsländer gelegt. Künstler und Experten setzen sich mit den Ländern, deren Sitten und Bürgern auseinander. Beispielsweise werden landeseigene Spezialitäten gekocht oder landestypische Musik gemacht. In diesem Prozess werden die politischen Situationen beleuchtet, das Verstehen von Kulturen befördert und globale Zusammenhänge erfasst. Im Dezember beschäftigt sich die Länderreihe mit der Türkei als einem wichtigen Akteur in der europäischen Flüchtlingspolitik. Der Eintritt ist frei.

## **Termine:**

### **noon präsentiert: Hai Noon Altbaukriterium**

Mittwoch, 16. Dezember, 19.30 Uhr, noon / Foyer Kleines Haus

### **TheaterKlatsch #16: Ehrenamt**

Donnerstag, 17. Dezember, 17 Uhr, noon / Foyer Kleines Haus

### **Gastspiel: „Der Messias“**

Sonntag, 20. Dezember, 16 Uhr

Sonntag, 20. Dezember, 20 Uhr

Freitag, 25. Dezember, 18.30 Uhr, jeweils im Kleinen Haus

## **Welt-Sichten: Türkei**

Mittwoch, 23. Dezember, 21.45 Uhr, Kleines Haus

Mit der Bitte um Veröffentlichung und mit freundlichen Grüßen

Antonia Lühmann

